

## The Sounds of Silents

**Kürzlich feierte Willy Sommerfeld seinen 102. Geburtstag. Der Dokumentarfilm würdigt damit den ältesten aktiven Stummfilmpianisten der Welt. Sommerfeld ist eine lebendige Brücke in die ungreifbare Vergangenheit der stummen Schwarzweißbilder, Filme wie Metropolis und Sinfonie einer Großstadt, die er bereits bei der Uraufführung in den 20er Jahren am Klavier begleitete. Weil er Pinke-Pinke brauchte, sagt der Berliner Kapellmeister und Komponist verschmitzt.**

Zioks Dokumentarfilm verzahnt sinnfällig Aufnahmen der Gegenwart mit den Stummfilmbildern von einst. Offenbar unsicher, ob der Film ein Ständchen oder ein Nachruf wird, jubeln seine Gratulanten mehr als nötig – und als es einer wie Sommerfeld nötig hätte. Die Filmerin hakt in seiner wechselvollen Lebenskurve wenig nach, überlässt das Feld den Anekdoten – und nährt damit die Sorge um den zuletzt häufig erkrankten Pianisten. Bleibt, ihm alles Gute zu wünschen. (gk)

Regie: Ilona Ziok – KoKi

nordClick/kn vom 24.05.2006 01:00

Quelle im Internet: <http://www.nordclick.de:80/news/archiv/?id=1867943>